

43.

INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

4./5. Oktober 2013
Berlin | Hotel Palace Berlin

„Praxisorientierte Implantologie“



Goldsponsor:



Silbersponsor:



Bronzesponsor:





otmedical®

Innovative Präzision
Made in Germany

Grundlagen des internen und externen Sinuslifts unter Verwendung kurzer Poren- und/oder Schraubimplantate der neuesten Generation mit identischer Innenverbindung (inkl. Hands-on)

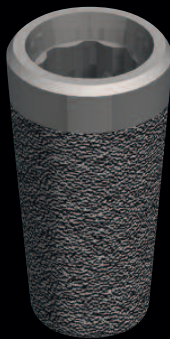
Workshop: Fr., 4.10.2013, 9:00 – 10:30 Uhr

Referent: Dr. med. dent. Daniel Ferrari MSc.



OT-F²

Zwei Systeme -
eine Innenverbindung



OT-F³

Vortrag Prof. Dr. Douglas Deporter
„Gesinterte Implantate mit poröser Oberfläche –
das kurze Implantat mit der längsten Historie.“
Samstag, 5.10.2013, 9:50 Uhr/Mainpodium

Grußwort

Dr. Roland Hille Wissenschaftlicher Leiter	04–05
---	-------

43. Internationaler Jahreskongress der DGZI

Programm Zahnärzte

Freitag, 4. Oktober 2013	06–11
Samstag, 5. Oktober 2013	12–13

Programm Zahnärztliche Assistenz

Freitag, 4. Oktober 2013	16–17
Samstag, 5. Oktober 2013	18–19

Seminare

1 Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken	22
2 Veneers von A–Z	23

Organisatorisches

Kongressgebühren und Tagungspauschale	25
Abendveranstaltung	25
Veranstaltungsort	27
Hotel und Unterkunft	27
Anfahrt	27
Veranstalter und Organisation	28
Fortbildungspunkte	28
Allgemeine Geschäftsbedingungen	28
Ausstellerverzeichnis	29
Anmeldeformular	31



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zum 43. Internationalen Jahreskongress der DGZI in Berlin, der Stadt, die niemals schläft und immer für Überraschungen gut ist.

Auch in diesem Jahr hat die DGZI für Sie ein Programm zusammengestellt, das Ihnen implantologische Überraschungen präsentieren wird. Unsere Aufgabe war es, für Ihren individuellen Erfolg praxiserprobte und bewährte Konzepte nach dem Motto „aus der Praxis – für die Praxis“ zu eruieren und für den Kongress zusammenzustellen. Die mit ihren Konzepten seit vielen Jahren erfolgreichen Referenten werden am Samstag das Motto unseres Kongresses „Praxisorientierte Implantologie“ einläuten. Unser spezielles Prothetikpodium zeigt den Teamgedanken der DGZI und bietet unter dem Prinzip der Nachhaltigkeit der vergangenen Jahre eine Symbiose aus zahnärztlichen und zahntechnischen Themen. Nur so wird zukünftig moderne Zahnmedizin erfolgreich umzusetzen sein.

Ein Feuerwerk aus praxisorientierter Wissenschaft erwartet uns am Samstag. Topreferenten werden den aktuellen Wissensstand in den praxisrelevanten Themenbereichen zusammenfassen und für Sie ein Update erstellen. Wie bereits seit vielen Jahren bekannt, wird bei der DGZI „Klartext“ gesprochen. Nach abwechslungsreichen, kontroversen und erfrischenden Diskussionen über den Bereich Shorties und Minis bzw. Periimplantitis heißt das Thema in diesem Jahr „Das All-on-four-Konzept – praxistauglich und wissenschaftsbasiert?“. Wir freuen uns, dass wir Dr. Palo Malo

43. INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

gewinnen konnten, sein Konzept zu präsentieren und seine Argumente in der offenen Diskussionsrunde vorzustellen. Ich bin sehr gespannt, zu welchen Ergebnissen die Diskussionsrunde und das Auditorium kommen werden. Diskutieren Sie aus Ihrem Erfahrungsschatz mit! In der DGZI ist für alle Meinungen Platz!

Der Wissenschaftliche Beirat der DGZI hat über das „All-on-four-Konzept“ eigens eine wissenschaftliche Studie an der Universität Bonn in Auftrag gegeben. Diese Ergebnisse werden erstmalig der Öffentlichkeit anlässlich des Kongresses vorgestellt.

Unser internationales Podium wird auch in diesem Jahr einen Querschnitt der internationalen Wissenschaft bieten. Die DGZI ist nicht zu Unrecht die international am besten vernetzte implantologische Fachgesellschaft in Deutschland. Die Corporate Podien und unsere legendäre Partynacht im Wasserwerk mit dem Motto „Lounging, Dining, Clubbing“ werden Sie in das überraschungsreiche Berlin entführen.

Ich würde mich freuen, Sie am Wochenende der Deutschen Einheit in Berlin begrüßen zu dürfen.

Ihr

Dr. Roland Hille
Wissenschaftlicher Leiter

09.00 – 10.30 Uhr
Firmenworkshops | 1. Staffel



otmedical®

- 1.1 Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./DE**
Grundlagen des internen und externen Sinuslifts unter Verwendung kurzer Poren- und/oder Schraubimplantate der neuesten Generation mit identischer Innenverbindung
(Workshop mit Hands-on)



3M ESPE

- 1.2 Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/DE**
Mini-Implantate als Ergänzung des implantologischen Behandlungsspektrums – Minimalinvasive Stabilisierung von herausnehmbaren Voll- und Teilprothesen
(Workshop mit Hands-on)



OSSTEM[®]
IMPLANT
Qualität schafft Vertrauen

- 1.3 Dr. Olaf Daum/DE**
Intensivworkshop Sinuslift mit Hands-on, Intern & extern mit CAS & LAS-Sinuskits, Schnell – einfach – sicher (mit Live-OP-Videos)



Dextel[®]
Pharma GmbH

- 1.4 Prof. Dr. Eli E. Machtei, D.M.D./IL**
Neuer Ansatz in der nichtchirurgischen Periimplantitistherapie – Workshop mit Videodemonstration
(Workshop in Englisch)

10.30 – 11.00 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

PROGRAMM ZAHNÄRZTE

FREITAG, 4. OKTOBER 2013

11.00 – 12.30 Uhr
Firmenworkshops | 2. Staffel



- 2.1. Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE
Die Erfolgskriterien – Kompetenz in Sinuslift- und Augmentationsverfahren. Mythen, Legenden, überlieferte Irrtümer



- 2.2 Prof. Dr. Mazen Tamimi/JO
Nerve transpositioning technique in the severely atrophied mandible using IMPLA-System (Workshop in Englisch)



- 2.3 Roland Kiss/CH
TRIOS® Intraoralscanner – Digitale Abformung und Präsentation

12.30 – 13.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Sie in jedem Zeitraum nur an einem Workshop teilnehmen können (insgesamt also an zwei Workshops). Notieren Sie die von Ihnen gewählten Workshops auf dem Anmeldeformular.

Posterausstellung

zum 43. Internationalen Jahreskongress der DGZI



Gesucht werden informative Poster rund um das Thema Implantologie und speziell zum diesjährigen Kongresssthema „Praxisorientierte Implantologie“.

1. Preis: 500,- Euro
2. Preis: 300,- Euro
3. Preis: 200,- Euro

Der Gewinner erhält zudem die Möglichkeit, einen Vortrag auf dem 44. DGZI-Jahreskongress 2014 zu halten.

Jetzt teilnehmen! Format:
DIN A0 (841×1189 mm) im
Hoch- oder Querformat.
Einsendeschluss: 31.8.2013



DGZI e.V.
Paulusstr. 1
40237 Düsseldorf
Tel.: 0211 16970-77
Fax: 0211 16970-66
dr-hille@t-online.de

MAINPODIUM

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch

Kongresspräsident:

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Roland Hille/DE

13.00 – 13.15 Uhr Kongresseröffnung
Dr. Roland Hille/DE
Wissenschaftliche Leitung

Podium:

Erfolgreiche und bewährte Implantatkonzepte aus der Praxis

Chairman: Dr. Roland Hille/DE

13.15 – 13.45 Uhr **Dr. Bernhard Drücke/DE**
Sofortimplantation mit Sofortversorgung
in der ästhetischen Zone – Ein Risiko für
Funktion und Ästhetik?

13.45 – 14.15 Uhr **Dr. Matthias Stamm/DE**
Das Konzept: One Abutment – One Time

14.15 – 14.45 Uhr **Dr. Thomas Hanser/DE**
Weichgewebsmanagement im Rahmen
vertikaler Kieferkammaugmentationen

14.45 – 15.15 Uhr **Dr. Sebastian Becher/DE**
Therapiemöglichkeiten periimplantärer
Infektionen – Was ist wirklich möglich?

15.15 – 15.45 Uhr Diskussionsrunde

15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 18.30 Uhr **Teilnahmemöglichkeit:**
① Internationales Podium (s. Seite 9)
② Prothetik Podium (s. Seite 10)
③ Corporate Podium (s. Seite 11)

Bitte kreuzen Sie das von Ihnen gewählte Podium auf dem Anmeldeformular an.

FREITAG, 4. OKTOBER 2013

① INTERNATIONALES PODIUM

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch

**Chairmen: Prof. Dr. Amr Abdel Azim/EG,
Prof. Dr. Mazen Tamimi/JO**

- 16.15 – 16.30 Uhr **Christine Zachriat/DE**
„Superstructures – cemented or screw retained.“ A systematic literature review
- 16.30 – 16.45 Uhr **Prof. Dr. James R. Winkler/US**
„Save the teeth or Implant?“ That is the question
- 16.45 – 17.00 Uhr **Prof. Dr. Monish Bhola/US**
Surgical lip repositioning – Treating a „Gummy Smile“
- 17.00 – 17.15 Uhr **Prof. Dr. Yoshishige Taniguchi/JP**
A recovery case with maxillary sinusitis and inferior alveolar nerve paralysis
- 17.15 – 17.30 Uhr **Dr. Keiichi Naruse/JP**
Three types of mandibular bone resorption and their respective bone augmentation techniques for successful dental implant treatments
- 17.30 – 17.45 Uhr **Dr. Shohei Ikeda/JP**
Effect of metal artefact in Cone beam computed tomography and Volumetric tomography images on visualization of periimplant anatomy
- 17.45 – 18.00 Uhr **Prof. Dr. Khaled A. Abdel-Ghaffar/EG**
Hard and soft tissue reconstruction in implant site development
- 18.00 – 18.15 Uhr **Prof. Dr. Faleh Tamimi/CA**
Risk factors in maxillofacial bone regeneration
- 18.15 – 18.30 Uhr Diskussion

ab 20.00 Uhr Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin
Nähere Informationen siehe Seite 25.

② PROTHETIK PODIUM

Chairmen: Dr. Georg Bach/DE, ZTM Christian Müller/DE

- 16.15 – 16.35 Uhr **ZTM Volker Weber/DE**
Verschraubte Brückenkonstruktionen –
Ist das zeitgemäß?
- 16.35 – 16.55 Uhr **Dr. Bernd Quantius, M.Sc./DE**
Das All-on-4-Konzept aus Sicht des
Prothetikers – verschiedene Ver-
sorgungsmöglichkeiten und deren
zahntechnische Umsetzung
- 16.55 – 17.15 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Roland Strietzel/DE**
Werkstoffkundliche Aspekte zu
Abutments – Korrosion und Herstel-
lungsmethoden
- 17.15 – 17.35 Uhr **Dr. Georg Bach/DE**
ZTM Christian Müller/DE
Neues vom implantatprothetischen
Troubleshooting
- 17.35 – 17.55 Uhr **ZTM Joachim Maier/DE**
Vollkeramik auf Implantaten:
Einflussnahme auf die Langzeitstabilität
durch Material und Methode
- 17.55 – 18.15 Uhr **Dr. Hans Jürgen Nonnweiler/DE**
Der Locator: Problemlöser oder Problem?
Implantatfixierte Hybridprothetik
- 18.15 – 18.30 Uhr Diskussion

ab 20.00 Uhr Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin
Nähere Informationen siehe Seite 25.

FREITAG, 4. OKTOBER 2013

③ CORPORATE PODIUM

Chairmen: Dr. Rainer Valentin/DE, Dr. Rolf Vollmer/DE

- 16.15 – 16.30 Uhr **Dr. Dan Brüllmann/DE**
Durchmesserreduzierte Implantate –
ein Literaturupdate
- 16.30 – 16.45 Uhr **Dr. Ulrich Volz/DE**
Zweiteilige Zirkonimplantate –
was geht bereits?
- 16.45 – 17.00 Uhr **Dr. Henrik-Christian Hollay/DE**
AlveoCare – Sichere Socket Preservation
mit easy-graft
- 17.00 – 17.15 Uhr **Dr. Urs Brodbeck/CH**
Was zeichnet eine moderne Implantat-
Abutment-Verbindung aus?
- 17.15 – 17.30 Uhr **Dr. Olaf Daum/DE**
Praxisnahes Konzept der Sinusboden-
elevation – Innovatives Bohrsystem
für den sicheren und schnellen Sinuslift
- 17.30 – 17.45 Uhr **Fabian Hirsch/DE**
Wundmanagement 2.0 – Strikt Biolo-
gisch – Einsatz körpereigener Wachs-
tumsfaktoren in der Implantologie
- 17.45 – 18.00 Uhr **Prof. Eli E. Machtei, D.M.D./IL**
Vortrag in Englisch
Neuer Ansatz in der nichtchirurgischen
Periimplantitistherapie
- 18.00 – 18.15 Uhr **Jan Papenbrock/DE**
RKI-konforme und rechtssichere
Wasserhygiene
- 18.15 – 18.30 Uhr Diskussion

ab 20.00 Uhr Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin
Nähere Informationen siehe Seite 25.

MAINPODIUM

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch

**Chairmen: Dr. Dr. Martin Bonsmann/DE,
Prof. Dr. Matthias Kern/DE**

- 09.00 – 09.25 Uhr **Dr. Shahram Ghanaati/DE**
Knochenregeneration mit einem neuartigen, pastösen Material auf der Basis von β -TCP und Hyaluronsäure: in vitro, tierexperimentelle und klinische Ergebnisse
- 09.25 – 09.50 Uhr **Dr. Dr. Martin Bonsmann/DE**
Fehlpositionierung von Implantaten – Konsequenzen und Tipps zur Vermeidung
- 09.50 – 10.15 Uhr **Prof. Dr. Douglas Deporter/CA**
Gesinterte Implantate mit poröser Oberfläche – das kurze Implantat mit der längsten Historie
- 10.15 – 10.40 Uhr **Prof. Dr. Matthias Kern/DE**
Besser eins als keins: Das mittige Einzelimplantat im zahnlosen Unterkiefer
- 10.40 – 11.00 Uhr Diskussion
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.30 – 12.00 Uhr **Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner/DE**
Moderne Sofortkonzepte in der Implantologie

- 320 Seiten mit über 350 farbigen Abbildungen
- Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt
- Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik
- Implantatsysteme und Ästhetikkomponenten aus Keramik
- Knochenersatzmaterialien
- Membranen
- Chirurgieeinheiten
- Piezo-Geräte und Navigationssysteme
- Vorstellungen Anbieter A-Z
- Fachgesellschaften und Berufspolitik



Klinische Fallberichte Marktübersichten Produktvorstellungen

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2013

12.00 – 13.30 Uhr

**Spezialpodium: Das „All-on-four“-Konzept –
praxistauglich und wissenschaftlich basiert?**

Moderation: Dr. Georg Bach/DE

12.00 – 12.20 Uhr **Prof. Dr. Christoph Bourauel/DE**
„All-on-four“ – Eine biomechanische
Analyse

12.20 – 12.50 Uhr **Paulo Malo, DDS, PhD/PT**
All-on-four: State-of-the-art Concept
for Total Edentulous Rehabilitation

**Diskussion mit
den Referenten:** **Paulo Malo, DDS, PhD/PT**
Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner/DE
Prof. Dr. Christoph Bourauel/DE

13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

**Chairmen: Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/DE,
Dr. Roland Hille/DE**

14.30 – 15.00 Uhr **Dr. Andreas Hentschel/DE**
Vorhersagbare Ergebnisse durch neue
Implantatoberflächen und -materialien

15.00 – 15.30 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/DE**
Durchmesserreduzierte Implantate –
Klinische Indikationen und Grenzen

15.30 – 16.00 Uhr **Prof. Dr. Wolf-D. Grimm/DE**
Einzeitige stammzellgestützte vertikale
Augmentation mit allogenen ringförmigen
Knochentransplantaten

16.00 – 16.15 Uhr Abschlussdiskussion

LISTERINE® ZERO™

Entschärft im Geschmack.
Stark in der Wirkung.

NEU



LISTERINE® ZERO™

- Weniger intensiv im Geschmack
- Ohne Alkohol
- Mit hohem Fluoridgehalt 220 ppm (0,05 % NaF)
- Listerine® Zero™ vereint die antibakterielle Effektivität der ätherischen Öle in neuer Formulierung.



PROGRAMM

— ZAHNÄRZTLICHE ASSISTENZ —

09.00 – 12.30 Uhr (inkl. Pause 10.30 – 11.00 Uhr)

Pre-Congress Workshops

① **Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/DE**

Kompaktseminar „Parodontologie in der Praxis“
Aktueller Stand der Wissenschaft zu Diagnostik, Prognose,
chirurgischer und nichtchirurgischer Parodontitistherapie

oder

② **ZMF Anja Wolf/DE**

Versorgung von Implantat-Patienten mit PerioChip®
(Suprakonstruktionen und Einzelzahn-Implantate)

Sponsor: Dexcel® Pharma

Bitte notieren Sie die Nummer des von Ihnen gewählten Workshops
auf dem Anmeldeformular.

12.30 – 13.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

Vorträge

13.00 – 13.40 Uhr

Prof. Dr. Stefan Zimmer/DE

Eröffnung

Karies: Ätiologie und Pathogenese –
Einfluss auf Diagnose und Therapie
Diagnose des Kariesrisikos: Was mache
ich wann in der Praxis?

13.40 – 14.10 Uhr

Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/DE

Mundschleimhautveränderungen (k)ein
Buch mit sieben Siegeln

14.10 – 14.40 Uhr

Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/DE

Der Einsatz antibakterieller Mundpflege-
produkte und Antibiotika in der Parodon-
tologie

14.40 – 15.10 Uhr

Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/DE

Parodontologie und Allgemein-
erkrankungen

15.10 – 15.40 Uhr

Prof. Dr. Rainer Buchmann/DE

Gesundheit, Lebensgewohnheiten und
Parodontalerkrankungen

FREITAG, 4. OKTOBER 2013

- 15.40 – 15.45 Uhr Diskussion
- 15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.15 – 16.45 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/DE**
Periimplantitis erkennen, vermeiden und behandeln
- 16.45 – 17.35 Uhr **Ute Rabing/DE**
Update Prophylaxe – Ist meine Prophylaxesitzung noch am Puls der Zeit oder schon überholt?
- 17.35 – 17.55 Uhr **ZMF Anja Wolf/DE**
Wie sag ich's meinen Patienten?
(Praxiskonzept, Patientenansprache, Dokumentation)
- 17.55 – 18.15 Uhr **Christoph Jäger/DE**
Qualitäts- und Hygienemanagement:
Einfacher geht's nicht mehr und der Staat gibt noch was dazu
- 18.15 – 18.30 Uhr Abschlussdiskussion

ab 20.00 Uhr Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin

Nähere Informationen siehe Seite 25.

12.00 – 18.00 Uhr **Parallel zu den Vorträgen**
GOZ, Dokumentation und PRG
Referentin: **Iris Wälter-Bergob/DE**

Kursinhalte

- | die wichtigsten Änderungen des Paragrafen-Teils
- | der richtige Umgang mit den neuen Formularen
- | die verordnungskonforme Berechnung aller geänderten Leistungen
- | die richtige Dokumentation
- | die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen
- | Materialkosten sind berechnungsfähig
- | was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden
- | erste Reaktionen der PKVen
- | die wichtigsten Punkte für die Praxis aus dem PRG

inklusive umfassendem Kursskript

SEMINAR A

HYGIENESEMINAR

IRIS WÄLTER-BERGOB/DE

A

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM). Inkl. neuer RKI-Richtlinien

- 09.00 – 11.00 Uhr **Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement**
Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen
Aufbau einer notwendigen Infrastruktur
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.30 – 13.30 Uhr **Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten**
Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
Anforderungen an die Kleidung
Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
Anforderungen an die manuelle Reinigung
- 13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.30 – 16.00 Uhr **Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?**
Risikobewertung
Hygienepläne
Arbeitsanweisungen
Instrumentenliste
- 16.00 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.15 – 18.00 Uhr **Überprüfung des Erlernten und praktischer Teil**

inklusive umfassendem Kursskript

SEMINAR B

**AUSBILDUNG ZUR ZERTIFIZIERTEN
QUALITÄTSMANAGEMENTBEAUFTRAGTEN QMB
CHRISTOPH JÄGER/DE**

B

- 09.00 – 11.00 Uhr **Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen**
Grundlagen eines einfachen QM-Systems
Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot?
Die richtige Projektplanung
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.30 – 13.30 Uhr **Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System**
Wie gehe ich mit den vielen QM-Dokumenten und Aufzeichnungen um?
Wie bringen wir die Unterlagen in ein einfaches und geniales Ordnungssystem?
- 13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.30 – 16.00 Uhr **Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch?**
Das Organigramm für Ihre Praxis
Zertifizierung eines QM-Systems
Behrungen, Vorsorgeuntersuchungen und Schülerpraktikanten
- 16.00 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.15 – 18.00 Uhr **Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden?**
Woher bekomme ich die ganzen Unterlagen aus dem Seminar?
Multiple-Choice-Test
Übergabe der Zertifikate

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

SDS swiss Dental solutions

It's not magic, **just science...!**

From Revolution to **Evolution**



1. *Höhere Stabilität im bruchgefährdeten Bereich als das vergleichbare einteilige Implantat*
2. *Verschiedene Standardschrauben in Gold, Titan und Pekkton (metallfrei)*
3. *Implantat, Abutment und deren Verbindung überstehen 20 Mio. Zyklen bei 160 N (ISO 14801 bei Durchmesser 3.80 mm)*
4. *Knochen-Implantat-Verbund (BIC) an maschinierter Zirkonoxid-Oberfläche nach 20 J. Liegedauer im Menschen*
5. *Knochenstabilisierung am Mikrogewinde (kein Periimplantitis-Risiko)*
6. *Mit Zirkonoxid-Partikeln sandgestrahlte Oberfläche (1,7 µm) – Belastung nach 8 Wochen in allen Klassen*
7. *Hohlräume für Einblutung in Knochen Klasse I – eingebaute Knochenverdichtung für Klasse III-IV*
8. *Perfektes Weichgewebsverhalten durch die Biochemie des Zirkonoxids (hervorragende Ästhetik)*

Spezielle Produktinformation SDS2.0
finden Sie auf unserer Website (QR-Code)



www.swissdentalsolutions.com



— SEMINARE —



SEMINAR ①

GRUNDLAGENKURS UNTERSPRITZUNGSTECHNIKEN

Basisseminar mit Live- und Videodemonstration

Dr. Andreas Britz/Hamburg

09.00 – 15.00 Uhr (inkl. Pausen)

In der modernen Leistungsgesellschaft der westlichen Welt ist das Bedürfnis der Menschen nach Vitalität sowie einem jugendlichen und frischen Aussehen ein weitverbreitetes gesellschaftliches Phänomen. Die Ästhetische Medizin ist heute in der Lage, diesen Wünschen durch klinisch bewährte Verfahren in weiten Teilen zu entsprechen, ohne dabei jedoch den biologischen Alterungsprozess an sich aufhalten zu können. Als besonders minimalinvasiv und dennoch effektiv haben sich in den letzten Jahren die verschiedenen Unterspritzungstechniken bewährt.

Kursinhalte**Allgemeine Grundlagen**

| Übersicht Indikationen

| Übersicht Produkte

Live- und Videodemonstration

| Hyaluronsäure und Botulinumtoxin A

| Lippen, Falten

Dieser Kurs wird unterstützt**Separate Kursgebühr****Kursgebühr** inkl. DVD

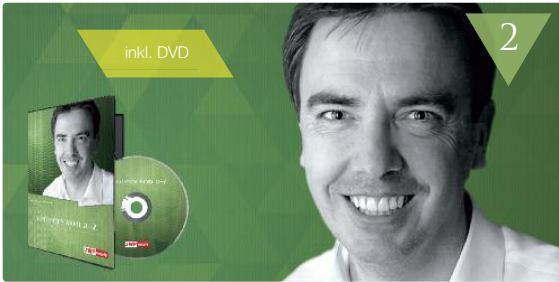
225,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

49,- € zzgl. MwSt.

Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundengesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2013



SEMINAR ②

VENEERS VON A-Z

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

09.00 – 15.00 Uhr (inkl. Pausen)

Theorie

Kursinhalte

a Erstberatung, Modelle, Fotos (AACD Views) **b** Marketing
c Smile Design Prinzipien **d** Fallplanung (KFO-Vorbehandlung, No Prep oder konventionell), Bleaching **e** korrekte Materialwahl (geschichtete Keramik versus Presskeramik) **f** rechtssichere Aufklärung, korrekte Abrechnung sowie Mehrwertsteuerproblematik **g** Wax-up, Präparationswall, Mock-up-Schablone
h unterschiedliche Präparationstechniken **i** Laser-Contouring der Gingiva **j** Evaluierung der Präparation **k** Abdrucknahme, Provisorium **l** Try-In, Zementieren

Praxis

a Livedemonstration am Modell

- l** Herstellung der Silikonwälle für Präparation und Mock-up/Provisorium
- l** Evaluierung der Präparation

b Videodemonstration

- l** Behandlungsschritte beim Einsetzen von Veneers
- l** Präparation am Modell

Seperate Kursgebühr**Kursgebühr** inkl. DVD

295,- € zzgl. MwSt.

DGKZ-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Kursgebühr!

Tagungspauschale

49,- € zzgl. MwSt.

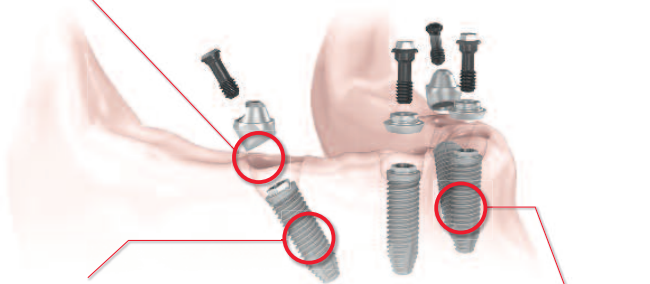
Bei der Teilnahme am Seminar entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress am Freitag. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 49,- € zzgl. MwSt. zu entrichten.

Lebensqualität mit All-on-4®

Behandeln Sie Patienten mit zahnlosem Kiefer effizient und erfolgreich.

Geringere Knochenaugmentationen

Vielfältige prothetische Möglichkeiten



Mehr als 10 Jahre klinische Dokumentation

Hohe Stabilität mit nur 4 Implantaten



KONGRESSGEBÜHREN

Kongressgebühren

43. Internationaler Jahreskongress der DGZI (Freitag, 4. Oktober bis Samstag, 5. Oktober 2013)

Zahnarzt/Zahntechniker DGZI-Mitglied	245,- €*
Zahnarzt/Zahntechniker Nichtmitglied	295,- €*
Assistenten (mit Nachweis) DGZI-Mitglied	120,- €*
Assistenten (mit Nachweis) Nichtmitglied	135,- €*
Studenten (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale

* Die Buchung erfolgt inkl. 7% MwSt. im Namen und auf Rechnung der DGZI e.V.

Tagungspauschale** 98,- € zzgl. MwSt.

Frühbucherrabatt für alle Anmeldungen bis zum 29. Juli 2013
5% auf die Kongressgebühr.

Zahnärztliche Assistenz

Vorträge oder GOZ-Seminar (Freitag)	99,- € zzgl. MwSt.
Seminar A oder Seminar B (Samstag)	99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale** (pro Tag)	49,- € zzgl. MwSt.

Seminare (Samstag, 5. Oktober 2013)

Seminar ① Unterspritzung inkl. DVD	225,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	49,- € zzgl. MwSt.
Seminar ② Veneers inkl. DVD	295,- € zzgl. MwSt.

DGKZ-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Kursgebühr!

Tagungspauschale** 49,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar ② entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress am Freitag. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 49,- € zzgl. MwSt. zu entrichten.

** Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin

Kongressparty



In der atemberaubenden Kulisse des Wasserwerks Berlin findet am Freitag ab 20.00 Uhr die Kongressparty unter dem Motto „Lounging, Dining, Clubbing“ anlässlich des 43. Internationalen Jahreskongresses der DGZI statt. Ein Abend, den man nicht ver-säumen sollte!

Preis pro Person 75,- € zzgl. MwSt.

Im Preis enthalten sind Abendessen, Wein, Bier, Softdrinks, Bus-shuttle und Live-Band!

CERASORB®

Sie erwarten...

Sicherheit?
Publikationen?
Langzeitergebnisse?

Wählen Sie **CERASORB®**...

eines der am besten dokumentierten
Knochenregenerationsmaterialien

- > 10 Jahres Studie: Gleich gutes Ergebnis für Implantation im CERASORB®-Augmentat wie im eigenen Knochen*
- > Mehr als 150 Publikationen dokumentieren den weltweit erfolgreichen Einsatz über mehr als 15 Jahre
- > CERASORB® ist der internationale Referenzstandard für β -Tricalciumphosphat weltweit**



* Harel, N., Moses, O., Palti, A., Ormianer, Z.

Long-term results of implants immediately placed into extraction sockets grafted with β -tricalcium phosphate: a retrospective study.

J Oral Maxillofac Surg 2013; 71(2):e63-e68.

** ICDD (International Center of Diffraction Data, Pennsylvania, USA)

Weitere Informationen oder Bestellung:

Telefon: 06027 40900-37

www.curasan.de

Telefax: 06027 40900-39

E-Mail: info@curasan.de

VERANSTALTUNGORT

Zimmerbuchungen im Veranstaltungshotel und
in unterschiedlichen Kategorien



Tel.: +49 211 49767-20, Fax: +49 211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prim-con.eu

Veranstaltungsort

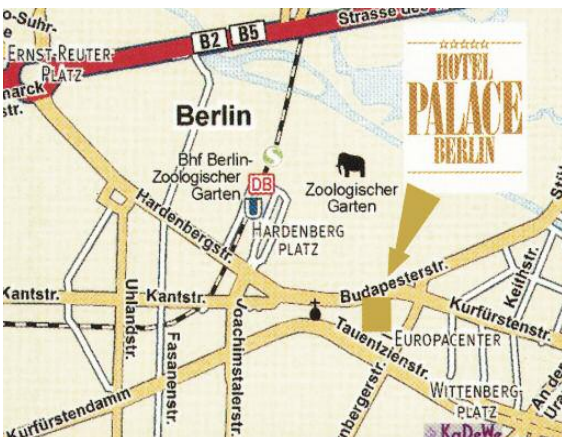


Hotel Palace Berlin
Budapester Straße 45
10787 Berlin
www.palace.de

So kommen Sie zum Kongress

Entfernungen:

Bahnhof Zoologischer Garten: 500 Meter
Stadtautobahn Ausfahrt „Zentrum“: 2 Kilometer
Flughafen Tegel: 8 Kilometer



Veranstalter



DGZI e.V.
Paulusstr. 1
40237 Düsseldorf
Tel.: +49 211 16970-77
Fax: +49 211 16970-66
sekretariat@dgzi-info.de
www.dgzi.de

Organisation



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-390
event@oemus-media.de
www.dgzi-jahreskongress.de
www.oemus.com

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 23.09.2005 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.** Die parallel stattfindenden Seminare werden gesondert **beipunktet!**

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf dem vorgedruckten Anmeldeformular oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen. Die Teilnehmerzahlen in den Workshops sind limitiert.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Damit ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Für die DGZI tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Kongressgebühr ein. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Kongressbezeichnung und Rechnungsnummer zu überweisen.
3. Die ausgewiesene Kongressgebühr wird inkl. 7% MwSt. im Namen und auf Rechnung der DGZI e.V. berechnet. Die Preise für die Tagungspauschale und Buchungen von Zusatzleistungen des Rahmenprogramms verstehen sich jeweils zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Eine Teilnahme am Kongress ohne Entrichtung der Tagungspauschale ist nicht möglich.
4. Bis vier Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 50,- € zu entrichten. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kongressbeginn werden 50% der Kongressgebühr zurückerstattet. Bei einem späteren Rücktritt kann keine Erstattung der Kongressgebühr und der Tagungspauschale erfolgen. Die Anmeldung ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
5. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum Veranstaltungsort und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
6. Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programmablaufs und der Programminhalte vor. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage des Kongresses oder der Änderung des Veranstaltungsortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus einer Absage des Kongresses entstehenden Kosten ist die DGZI nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird umgehend zurückerstattet.
7. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die DGZI haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen des Kongresses.
8. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den 43. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 4. bis 5. Oktober 2013 an.

Achtung!

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 341 48474-308 und während der Veranstaltung unter den Telefonnummern +49 151 21223628 oder +49 173 3910240.

ORGANISATORISCHES

AUSSTELLERVERZEICHNIS



Stand: 21.05.2013

ROXOLID®

DIE NEUE „DNS“ VON IMPLANTATMATERIALIEN

- ROXOLID®** – Exklusiv für die Anforderungen von Implantologen entwickelt.
Roxid® bietet ■ Vertrauen beim Setzen von Implantaten mit kleinem Durchmesser
- Flexibilität mit mehr Behandlungsoptionen
 - Entwickelt für gesteigerte Patientenakzeptanz von Implantatbehandlungen



Bitte rufen Sie uns an unter **0761 4501 333**.
Weitere Informationen finden Sie unter **www.straumann.com**

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Programmheft DGZI

Für den 43. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 4. bis 5. Oktober 2013 in Berlin melde ich folgende Personen verbindlich an
(Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können.

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ①	Workshops ZA	Pre-Congress WS
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ②	1. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> ① oder <input type="checkbox"/> ②
	<input type="checkbox"/> ③	2. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> Vorträge (Fr.)
DGZI-Mitglied	Podium (ZA)	(Nr. eintragen)	<input type="checkbox"/> GOZ Seminar (Fr.)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit			Seminare
			<input type="checkbox"/> Seminar ①
			<input type="checkbox"/> Seminar ②
			Programm ZAH

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ①	Workshops ZA	Pre-Congress WS
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ②	1. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> ① oder <input type="checkbox"/> ②
	<input type="checkbox"/> ③	2. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> Vorträge (Fr.)
DGZI-Mitglied	Podium (ZA)	(Nr. eintragen)	<input type="checkbox"/> GOZ Seminar (Fr.)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit			Seminare
			<input type="checkbox"/> Seminar ①
			<input type="checkbox"/> Seminar ②
			Programm ZAH

● Abendveranstaltung im Wasserwerk Berlin: ____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für
den 43. Internationalen Jahreskongress der DGZI
erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail:



INFOPOST

Ein Service der Deutschen Post



OEMUS MEDIA AG · Holbeinstr. 29 · 04229 Leipzig